

Der Lions-Club Lemgo spendet dem Verein „Cultur-Tupfer“ 1000 Euro.

„Blue Alley“ spielen vom Klinik-Dach



Detmold. Wieder ein „Open Air für drinnen“, das der Verein „Cultur-Tupfer“ am Klinikum Lippe Detmold veranstaltet hat. Dieses Mal waren „Blue Alley“ mit „Blues on the Roof“ auf dem Dach. Die Band spielte vom OP-Dach der Klinik für die Patienten im Haus I. Etwa 100 Personen konnten so die rockigen Töne an ihren Fenstern und Betten hören und ein bisschen Abwechslung in ihren Tag bekommen.

„Blue Alley“, die Formation um Norbert Fuhrmann, war schon einige Male zu Gast bei „Cultur-Tupfer“. „Immer war es ein besonderes Hörerlebnis“, schreiben die Veranstalter. Mit Rock- und Bluesnummern und eigenen Kompositionen begeisterte die Band die Zuhörer, heißt es.

Mit dabei waren auch zwei Vertreter des Lions-Clubs Lemgo. Dessen Präsident Tobias Kracht überreichte eine Spende an den Klinikverein „Cultur-Tupfer“ in Höhe von 1000 Euro für dessen Kulturarbeit im Klinikum Lippe. Chefarzt Prof. Dr. Cyrus Klostermann habe sich dafür eingesetzt. Er kenne und schätze die Aktivitäten des Vereins schon seit vielen Jahren.